

von Bernsteininkluden. Die weltweit betriebene Forschung über die Bernsteinfauna ist durch das hervorragende Buch von S. G. LARSSON entscheidend gefördert worden, und man kann ihm zu diesem inhaltsreichen Buch ebenso herzlich gratulieren wie dem Verlag zu dieser großartigen Ausgabe.

B. Klausnitzer

TEMBROCK, G., 1980: Grundriß der Verhaltenswissenschaften. Eine Einführung in die allgemeine Biologie des Verhaltens. 3., überarbeitete und ergänzte Aufl., 336 S., 141 Abb., Leinen. VEB Gustav Fischer Verlag Jena. Preis 23,70 M.

Der Autor ist als einer der führenden Verhaltenswissenschaftler weltbekannt. TEMBROCK hat sich der Mühe unterzogen, die 3. Auflage seines grundlegenden Buches sehr stark zu überarbeiten und auch in der Konzeption neu zu durchdenken. Gegenüber den früheren Auflagen sind verschiedene Kapitel neu aufgenommen worden. Gerade Entomologen sind oftmals sehr an der Analyse des Verhaltens ihrer Beobachtungsobjekte interessiert. TEMBROCKS Buch ist natürlich schon von seiner Anlage her für alle Tiere gültig geschrieben. Insekten spielen aber als Beispiele eine große Rolle, so daß der Entomologe Antwort auf viele ihn bewegende Fragen erhält. So wird beispielsweise das Beutefangverhalten von Mantiden, die Orientierungsweise von Ameisen, Lautäußerungen von Insekten, Mustererkennung durch Stabheuschrecken, Gedächtnisleistungen der Honigbiene, Pheromonsysteme bei Ameisen, Balzsignale von Drosophila und vieles andere mehr behandelt. Die Lektüre von TEMBROCKS Buch ist auch aus anderem Grunde sehr empfehlenswert. Der Leser erhält eine Übersicht über den heutigen Stand der Ethologie. Er bekommt zahlreiche Anregungen vermittelt, und er erfährt vor allem, welche Arbeit er investieren muß, will er selbst ernstzunehmende Verhaltensstudien an Insekten vornehmen. Das vorzügliche Buch kann sehr empfohlen werden.

B. Klausnitzer

Nachtrag zu Beobachtungen über Cerambyciden (Col.) im Bereich der biologischen Station „Faule Ort“ im Südteil des NSG „Ostufer der Müritz“

V. und K. NEUMANN, Halle

Seit dem Erscheinen der oben genannten Arbeit sind inzwischen neun Jahre vergangen. Das Material hat sich gehäuft, und eine Ergänzung scheint uns notwendig.

Von anderen Sammlern gefangene Tiere werden extra genannt. Ihnen sei für das Bereitstellen der Angaben gedankt.

Unterfamilie: *Cerambycinae*

1. *Acmaeops collaris* L.
Diese Art wurde im Zeitraum vom 27. 6. bis 1. 7. 1980 häufig am Rand des von der Station zur Düne führenden Weges und auf der Wiese neben dem Weg auf Dolden- bzw. Heckenrosenblüten gesehen.
- *2. *Leptura livida* F.
Vereinzelt wurden Käfer auf Doldenblüten am Weg zur Düne und am Priesterbaeker Forsthaus vom 27. 6. bis 1. 7. 1980 nachgewiesen.
- *3. *Strangalia (Typocerus) attenuata* L.
Am 16. 7. 1973 wurden 8 Exemplare auf Doldenblüten an der Düne gesammelt.
4. *Necydalis major* L.
Ein weiteres Tier (♀) sammelte TIETZE am 1. 8. 1962. Beachtenswert ist das Funddatum, da uns bisher Nachweise dieser Art nur von der letzten Junidekade bis Mitte Juli bekannt wurden.
- *5. *Obrium brunneum* F.
Ein Tier wurde am 27. 6. 1980 auf Doldenblüte in der Nähe der Station gefangen.
- *6. *Hylotrupes bajulus* L.
In der Sammlung der Station befindet sich ein Tier: leg. GROSSER, 1. 8. 1979.
7. *Xylotrechus rusticus* L.
Zu der bisher nur von SCHEURER in einem Exemplar gesammelten Art kommt ein weiterer Käfer von TIETZE, leg. Juli 1965.
- *8. *Anaglyptus mysticus* L.
Durch einen weiteren Fund am 12. 5. 1977 auf Traubenkirschenblüte neben der Düne konnte diese Art bestätigt werden.

Unterfamilie: *Lamiinae*

- *9. *Leiopus nebulosus* L.
Ein Käfer wurde am 29. 6. 1980 am Anfang des Weges von der Station zur Düne von Pflaumenbaum geklopft.
- *10. *Pogonocherus hispidus* L.
Am 29. 6. 1980 wurden 5 Exemplare am Anfang des Weges von der Station zur Düne von Pflaumenbaum und 3 weitere auf der Wiese neben dem Weg von abgestorbenen, dünnen Apfelbaumästen geklopft.
- *11. *Pogonocherus decoratus* FAIRM.
STUBBE sammelte ein Exemplar im Juni 1971 an Kiefer.

12. *Anaesthetis testacea* FABR.

Nach HORION (1974) kommt diese Art in Norddeutschland nur sehr zerstreut und sehr selten vor. Er zitiert CLASEN (1857) als Nachweiser für Rostock und SCHWAAN und NAEF (1949) für den Schwerin-Malchiner See.

Am 29. 6. 1980 wurde ein Käfer an Gras gefunden. Die Fundstelle befindet sich an der Gablung des Weges von der Station zur Düne. Offensichtlich wusch Regen das Tier von Ästen umstehender Laubbäume.

*13. *Saperda carcharias* L.

In der Stationssammlung befinden sich 3 Tiere, am 7. 8. 1979 von GROSSER durch Lichtfang erbeutet.

Auswertung

Die mit einem Stern versehenen Cerambycidenarten werden in den Arbeiten von PALLY (1962) und GÄBLER und PALLY (1967) erwähnt. In Auswertung der Arbeiten von PALLY (1962), GÄBLER und PALLY (1967), NEUMANN (1972) und dieses Nachtrages werden für das NSG „Ostufer der Müritz“ bisher 54 Arten, für das enger beschriebene Gebiet um „Faule Ort“ 43 Arten nachgewiesen.

Literatur

GÄBLER, H., und Ch. PALLY (1967): Beitrag zur Cerambyciden-Fauna des Naturschutzgebietes „Ostufer der Müritz“ Natur und Naturschutz in Mecklenburg 5, 31–33. — HORION, A. (1974): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer 12 — *Cerambycidae*-Bockkäfer. Überlingen-Bodensee. — NEUMANN, V. (1972): Beobachtungen über Cerambyciden (*Col.*) im Bereich der biologischen Station „Faule Ort“ im Südteil des NSG „Ostufer der Müritz“ Ent. Nachr. 16, 9–15. — PALLY, Ch. (1962): Die Käfer des Naturschutzgebietes „Ostufer der Müritz“ Beitr. Erforsch. NSG „Ostufer der Müritz, 115–122.

Anschrift der Verfasser:

Dr. Volker und Karsten Neumann, 4020 Halle, Jacobstraße 23

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Nachrichten und Berichte](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Neumann Karsten, Neumann Volker

Artikel/Article: [Nachtrag zu Beobachtungen über Cerambyciden \(Col.\) im Bereich der biologischen Station "Faule Ort" im Südteil des NSG "Ostufer der Müritz" 45-47](#)